An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Mitterdorfer
GEMEINDENACHRICHTEN

AMTLICHE MITTEILUNG NR. 02/2020 www.mitterdorf-raab.at

Gemeinde Mitterdorf an der Raab | Mitterdorf 5 | 8181 Mitterdorf an der Raab

INHALT:

VORWORT BÜRGERMEISTER
GEMEINDERATSWAHL 2020
KINDERMASKENBALL
SCHNUPPERSTUNDE VOLKSSCHULE
KINDERSCHIKURS
ENERGIESCHLAUMEIER
AGRARFOLIENSAMMLUNG
„KUNST.HOT-SPOTS“-SKULPTUR
GRÜNER FILMABEND
BÜRGERINFORMATIONSVERANSTALTUNG
START LEADER-PROJEKT
ZECKENSCHUTZIMPFUNG
EISSCHÜTZENVEREIN GREITH
FF HOHENKOGL/MITTERDORF INFORMIERT

VORWORT BÜRGERMEISTER

Liebe Mitterdorferinnen und Mitterdorfer!

Der Winter hat uns bisher beinahe vergessen und daher noch keine großen Probleme bereitet. Ich hoffe aber, dass wir diese Wettersituation nicht zu einem späteren Zeitpunkt bereuen müssen. Für die Natur und das Grundwasser sind Niederschläge dringend notwendig, da der Niederschlag im Herbst kaum zur Veränderung des Grundwasserspiegels beigetragen hat.

Auf Gemeindeebene laufen viele Vorbereitungen, um dann im Frühjahr alle schon angekündigten Projekte ehestmöglich starten zu können. In diesem Zusammenhang möchte ich Sie bitten recht zahlreich die Bürgerinformation durch G31 und Sbidi zum geplanten Glasfaserausbau in unserer Gemeinde am 27. Februar im Gemeindesaal zu besuchen.

Trotz der Absage unseres heurigen Gemeindeballs hoffe ich, dass genug Gelegenheit bestand das Tanzbein zu schwingen, bevor mit 25. Februar der Fasching sein Ende findet.

In den nächsten Wochen stehen unverkennbar Zeichen einer wichtigen Entscheidung an, die Sie geschätzte Bürgerinnen und Bürger treffen können und werden. Fünf Jahre sind vergangen und es wird wieder gewählt.

Am Sonntag, dem 22. März 2020 finden in der ganzen Steiermark (außer Graz) die Steiermärkischen Gemeinderatswahlen statt.

Vorweg bitte ich Sie als Bürgermeister, nehmen Sie ihr demokratisches Wahlrecht wahr. Über die Möglichkeiten und Termine werden Sie in einer Wahlinformation gesondert informiert.

Wählen bedeutet, dass man seinen eigenen Willen hinsichtlich der Verwaltung seiner Gemeinde zum Ausdruck bringt. Ehe eine Entscheidung gefällt wird, sollten die Wähler die Wahlprogramme zur Kenntnis nehmen und diese vergleichen, um danach informiert einer Partei oder einem Kandidaten derselben Partei ihr Vertrauen auszusprechen.

Herzlichst, Ihr (Euer) Bürgermeister
Franz Kreimer

BAUERNMARKT IN MITTERDORF

Am 6. März 2020
ab 14.00 Uhr
findet wieder unser Bauernmarkt statt.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.
Die Direktvermarkter

Wahlkundmachung

Ausschreibung der Wahl in den Gemeinderat der Gemeinde Mitterdorf an der Raab

Die Steiermärkische Landesregierung hat gemäß §1 Abs. 1 der Verordnung vom 21. November 2019 die Wahlen in den Gemeinderat für

Sonntag, den 22. März 2020, ausgeschrieben. Als Stichtag wurde der 6. Jänner 2020 festgelegt.

Für die Durchführung der Wahlen sind die Bestimmungen der Gemeindewahlordnung 2009, LGBl. Nr. 59, idgF., maßgebend.

In der Gemeinde sind **15 Gemeinderäte** zu wählen. **Wahlberechtigt** sind alle Personen, die spätestens **am Wahltag das 16. Lebensjahr** vollendet haben und am Stichtag die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in der Gemeinde den Hauptwohnsitz haben.

Wahlzeit Gemeinde Mitterdorf: 8.00 bis 12.00 Uhr

Wählbar sind alle Personen, die spätestens **am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben**, am Stichtag die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, in der Gemeinde den Hauptwohnsitz haben und von der Wählbarkeit nicht ausgeschlossen sind.

Unionsbürgerinnen/Unionsbürger, die nicht die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, sind überdies nur dann in den Gemeinderat wählbar, wenn sie eine schriftliche Erklärung, dass sie nach dem Recht ihres Herkunftsmitgliedstaates nicht in Folge einer strafrechtlichen Entscheidung die Wählbarkeit verloren haben, der Gemeinde vorlegen.

In der Erklärung ist auch die Staatsangehörigkeit und der Wohnsitz bzw. der letzte Wohnsitz im Herkunftsmitgliedstaat anzugeben. Bei begründeten Zweifeln am Inhalt der Erklärung kann die Gemeinde die Vorlage einer Bescheinigung der zuständigen Stelle des Herkunftsmitgliedstaates verlangen, mit der bestätigt wird, dass die wahlwerbende Person nach dem Recht dieses Staates wählbar ist.

Kundmachung

Wahllokal, Wahlzeit, Verbotszone, Strafbestimmung für den Tag der vorgezogenen Stimmabgabe (Freitag, 13.03.2020)

Wahllokal und Wahlzeit

Das Wahllokal befindet sich in Mitterdorf an der Raab 5, 8181 Mitterdorf an der Raab (Sitzungssaal) und ist am Tag der vorgezogenen Stimmabgabe **(Freitag, 13.03.2020)** zur Ausübung des Wahlrechts **von 17.00 bis 19.00 Uhr** geöffnet.

Verbotszone

Im Gebäude des Wahllokales und im Umkreis von 50 m (Verbotszone) ist am Tag der vorgezogenen Stimmabgabe jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die wählenden Personen, durch Anschalg oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten u. dgl., ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Tag der vorgezogenen Stimmabgabe von im Dienst befindlichen Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes und der Justizwache nach ihren dienstlichen Voschriften getragen werden müssen.

Strafbestimmung

Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe von bis zu 220 Euro, im Falle der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafe bis zu zwei Wochen, geahndet.

Der Gemeindewahlleiter
Bürgermeister Franz Kreimer

KINDERMASKENBALL

Der Elternverein Mitterdorf/Raab ladet ein zum

Kindermaskenball

Am Faschingsdienstag,
25. Februar 2020 um 15:00 Uhr
Gemeindesaal Mitterdorf/Raab

Gratis Krapfen!

Eintritt frei!

Schätzspiel für Kinder und Erwachsene!

Kinderunterhaltung mit unserem Faschingsclown!

Essen & Trinken!

Der Reinerlös geht über den Elternverein wieder an die Kinder!

Eltern haften für ihre Kinder!

Konfetti und Sprühschlangen sind nicht erlaubt!

Schnupperstunde in der VS Mitterdorf

Am 17.1.2020 erlebten die Schulanfänger eine tolle „Schnupperstunde" in der Schule. Frau Direktor Lederhilger, die Schüler der 4. Klasse und ihre Lehrerin begrüßten uns in der Garderobe und führten uns durch die Schule. Jedes Kindergartenkind durfte sich in der Klasse zu einem Tisch setzen und sich wie ein Schulkind fühlen. Frau Huber erzählte uns, was es so alles in einer Klasse gibt, las eine Geschichte vor und teilte Namenskarten zum Anmalen aus. Zum Abschluss spielten wir im Turnsaal noch ein lustiges Spiel. Die Kinder freuen sich schon, wenn sie wieder Schulluft schnuppern dürfen. Gemeinsam mit der Schule besuchten wir am 22.01.2020 das Theaterstück „Hänsel und Gretel in der Bibliothek", das im Gemeindesaal stattfand. Ein besonderes Highlight war es, als wir nach dem Stück hinter die Kulissen blicken durften und die Schauspieler unsere Fragen beantworteten.

Was macht uns Spaß? Schi fahren mit Vollgas!

Von 27. bis 31.01.2020 fand beim Holzmeisterlift auf der Teichalm ein Schikurs in Zusammenarbeit mit der Schischule Eder aus St.Kathrein/O. statt. Bei besten Pistenbedingungen und schönem Wetter haben die Kindergartenkinder in dieser Woche das Schifahren erlernt oder ihre „Technik" verbessert. Alle Kinder, aber auch Betreuer, Begleiter und Schilehrer waren mit viel Freude und Spaß dabei. Rene Rosner von Taxi Grafoner sorgte zuverlässig für einen sicheren Bustransport. Beim Abschlussrennen am Freitag zeigten die tüchtigen „Pistenflitzer" ihr Können und wurden mit Medaillen und Urkunden ausgezeichnet. Auf diesem Weg ein riesengroßes Dankeschön an alle, die für den reibungslosen Ablauf unserer Schiwoche gesorgt haben!

Mitterdorf an der Raab hat bereits 66 Energie Steiermark-„Energieschlaumeier“!

Klimaschutz, Energiesparen, umweltfreundliche Energiegewinnung, sind Themen, die der Gemeinde Mitterdorf an der Raab besonders am Herzen liegen. Kinder damit so früh wie möglich für diese Themen zu begeistern gelingt kaum besser als beim Projekt „Kids meet Energy®“, die Ausbildung zum „Energieschlaumeier®“!

Im Jänner 2020 konnten weitere 19 Kinder an unserer Volksschule zum Energieschlaumeier ausgebildet werden! Ermöglicht wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit **Energie Steiermark**. Ziel der Aktion ist unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelang dies wieder eindrucksvoll!

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander. Nach der Idee von **Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl** werden alle erzielten Energieeinsparungen in „Eiskugeleinheiten“, umgerechnet. Somit können die Jugendlichen die möglichen Einsparungen an Kilowattstunden bzw. Euro noch besser vorstellen. In der letzten von insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde der aktuelle Stand in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht und mit messtechnischen Experimenten veranschaulicht.

Die Schülerinnen und Schüler wurden über die derzeitigen Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch über die zukünftigen Entwicklungen in der Beleuchtungstechnik informiert. Spielerisch erforscht wurde auch welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Bei Versuchen mit RGB-LED-Lichtstreifen erfuhren die Kinder, dass man mit drei Grundfarben 16,7 Millionen verschiedene Farben erzeugen kann – großes Staunen – nicht nur bei den Kindern!

Krönender Abschluss des Projektes war wieder die Übergabe der begehrten Zertifikate an die neuen Energieschlaumeier durch **Gemeindekassier Ing. Walter Ederer, Direktorin Angelika Lederhilger, Klassenlehrerin Dipl.-Päd. Sonja Huber, Franz Pfeifer** von Energie Steiermark und dem Vortragenden **Akad.-Freizeitpäd. Robert Wenig**. Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.

Ing. Ederer, Dir.in Lederhilger, KV Huber und Franz Pfeifer mit den neuen Energieschlaumeiern

AGRAR-Foliensammlung

! ÜBERNAHME ist ausschließlich sortiert in Agrarfolien-Sammelsäcken möglich! !

Termine 2020

Passail	4. April	8-10 Uhr
Fladnitz/T. (Betr. Huber Manfred, Fladnitz 28)	4. April	8-9 Uhr
Schmid i.d.W.-ASZ	4. April	8-9 Uhr
Birkfeld	18. April	8-9 Uhr
Gasen-ASZ	18. April	8-9 Uhr
Ratten	18. April	8-10 Uhr
Anger	25. April	8-9 Uhr
Gleisdorf-Süd	25. April	10-10:30 Uhr
Gutenberg-ASZ	25. April	8-9 Uhr
Pischelsdorf	25. April	9-9:30 Uhr
Strallegg	25. April	8-9 Uhr
Stubenberg	25. April	8-9 Uhr
Weiz	25. April	8-9 Uhr

BITTE JA:
Besenreine Wickelfolie
BITTE TRENNEN:
Säcke mit weißer Folie
Säcke mit grüner Folie
Säcke unsortiert (schwarz/weiß, ...)
BITTE NEIN:
Diverse Schnüre, Silonetze, stark verschmutzte Folien, Restmüll, Sondermüll

Wir sammeln keinen Müll sondern Wertstoffe !

eine gemeinsame Aktion von:

LANDRING | Service **Maschinenring**

KUNDENNUMMER bitte hier eintragen

AGRAR
Foliensammlung

BITTE JA:
Besenreine Wickelfolie
BITTE TRENNEN:
Säcke mit weißer Folie
Säcke mit grüner Folie
Säcke unsortiert (schwarz/weiß, ...)
BITTE NEIN:
Diverse Schnüre, Silonetze, stark verschmutzte Folien, Restmüll, Sondermüll

Info Tel.: 03172/2501-218

Der Umwelt zuliebe.

Gesammelt werden ausschließlich Folien, die beim LANDRING erworben wurden.

DIE 7. LEADER „KUNST.HOT.SPOTS“-SKULPTUR

Zwei Mufflons schmücken zukünftig Mortantsch

Nun hat die Gemeinde Mortantsch ebenfalls ihre gewünschte Hufeisenskulptur – zwei Mufflons schmücken das Mortantscher Wappen. Es ist nun bereits die siebente von zehn „Kunst.Hot. Spots“ in der Energieregion Weiz-Gleisdorf. Das Gesamtprojektvolumen umfasst Euro 85.500 und wird mit 60 % gefördert. Das Förderprogramm „LEADER“ wird über Regionalressort des Landes Steiermark (Abteilung 17) als landesverantwortliche Stelle abgewickelt.

Es hat mit dem steirischen Panther in Naas begonnen, dann kam eine Kuh mit Kalb in Thannhausen und ein Apfel mit Herz in Puch bei Weiz. Des Weiteren wurden bereits ein Liederbuch mit Bratsche in St. Ruprecht/Raab, ein Eichhörnchen in Hofstätten/Raab und ein Arm des Gemeindewappens in Mitterdorf/Raab eröffnet. Nun präsentiert die Gemeinde Mortantsch seine zwei Mufflons im Rahmen einer feierlichen Enthüllung. Sie strahlen feuerverzinkt in Bronze und Silber.

Von der Skulptur „Zwei Mufflons schmücken das Gemeindewappen“ vor dem Gemeindeamt ist auch Bürgermeister Peter Schlagbauer von Mortantsch begeistert: „Wir haben uns innerhalb der Gemeinde für dieses Motiv entschieden, weil mit den Mufflons eine sehr seltene Tierart bei uns heimisch ist.“ Und der Künstler Sascha Exenberger erzählt freudig, dass es ihm erstmals gelungen ist, ein Wappen aufgrund seiner Beschaffenheit – es besteht aus Hufeisen und Wassertropfen – vorwiegend aus Hufeisen nachzubauen.

„Es ist immer wieder eine Freude zu sehen, welche Skulptur in welcher Gemeinde ‚zum Leben erwacht‘. Auch in Mortantsch ist der kommunale Bezug deutlich zu erkennen“, erzählt Erwin Eggenreich, Obmann der Energieregion, von der 7. Skulptur. „Ich freue mich für Mortantsch sehr, dass sie sich auch für eine so dynamische Figur entschieden haben. Diese Dynamik spiegelt auch jene in der Region wieder,“ ergänzt Obmann-Stellvertreter Christoph Stark.

Drei Skulpturen fehlen noch. Auch diese werden an markanten Plätzen aufgestellt. Man darf also weiterhin gespannt bleiben.

Für weitere Fragen steht Ihnen gerne zur Verfügung

Iris Absenger-Helmli
LEADER-Management
“Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf“

Unterfladnitz 101, 8181 St. Ruprecht/Raab
Mobil: 0664/55 25 55 1
E-Mail: iris.absenger-helmli@
almenland-energieregion.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Nachhaltigkeit und Tourismus
LE 14-20
Das Land Steiermark → Regionen
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DIE GRÜNEN
STMK.GRUENE.AT
GRÜNER
FILMABEND
DIE ZUKUNFT IST BESSER ALS IHR RUF
DI, 10. MÄRZ 2020 | 18:30 UHR
GEMEINDESAAL MITTERDORF A. D. RAAB
KONTAKT & INFOS
Thomas Unger
ungert@gmx.at
0680/2326168
Impressum: Die Grünen Steiermark (Medieninhaberin) 8010 Graz
Herstellerin: Druckerei Khil. Verlags- und Herstellungsort: Graz

BÜRGERINFORMATIONSVERANSTALTUNG

Glasfaserausbau in Mitterdorf an der Raab
Nutzen wir diese einmalige Chance.

EINLADUNG

zur Bürgerinformationsveranstaltung
in der Gemeinde Mitterdorf an der Raab

Datum: Donnerstag, 27.02.2020
Uhrzeit: 18:00 Uhr
Ort: Gemeindesaal Mitterdorf

Glasfaser-Breitbandinternet stärkt unsere Gemeinde.
Machen Sie mit und kommen Sie vorbei.

GEMEINDE MITTERDORF AN DER RAAB

Gemeinde Mitterdorf an der Raab
8181 Mitterdorf an der Raab, Mitterdorf 5
+43 (0) 3178 51 50
gde@mitterdorf-raab.gv.at
www.mitterdorf-raab.at

G31® Initiative Glasfaser Bezirk Weiz

G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH
Franz-Pichler-Straße 30, 8160 Weiz
+43 3172 603-3131
glasfaser@g31.at
www.g31.at

sbidi

Steirische Breitband- und Digital-infrastrukturgesellschaft m.b. H. (sbidi)
8074 Raaba-Grambach Parkring 1
office@sbidi.eu
www.sbidi.eu

BÜRGERINFORMATIONSVERANSTALTUNG

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger von Mitterdorf an der Raab!

Auf dem Land lässt es sich sehr gut leben. Der ländliche Raum besticht durch Ruhe und schöne Landschaft, hat aber meist den Nachteil, dass Breitbandinfrastruktur schlecht ausgebaut und schnelles Internet nur sehr begrenzt verfügbar ist. Videostreaming, Home-Office sowie die gewerbliche Nutzung des Internets sind dadurch vielerorts nicht möglich.

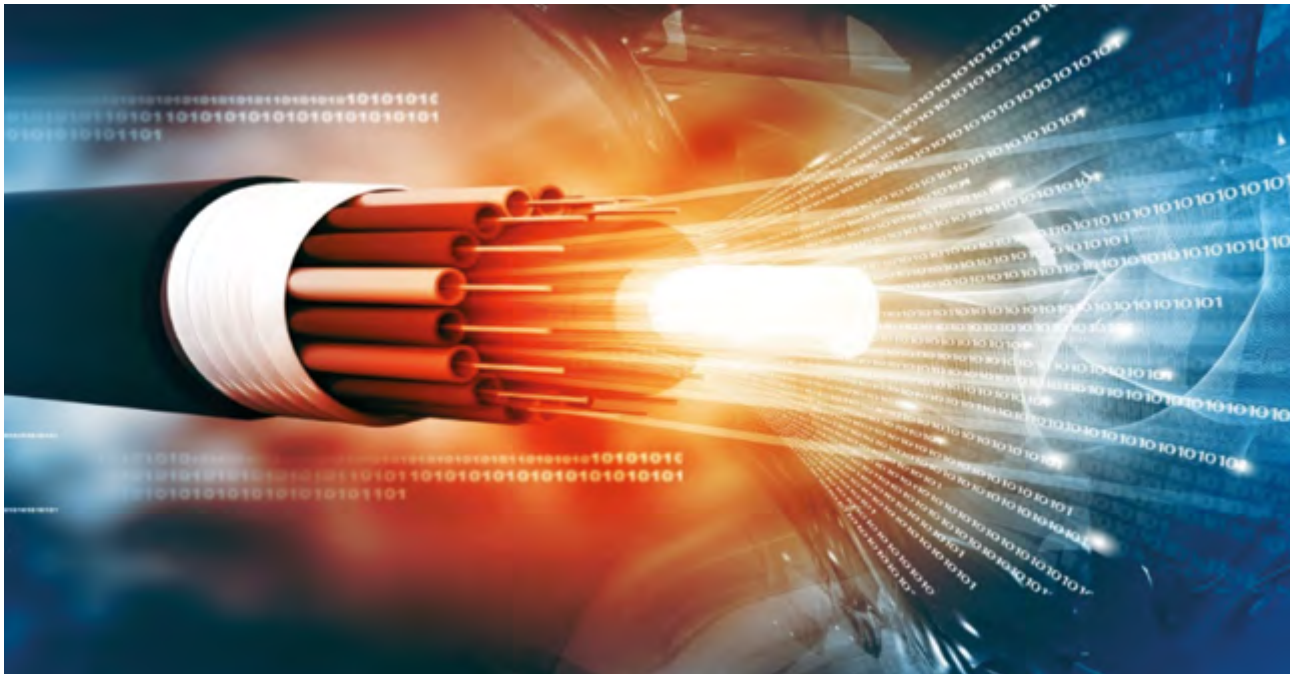
Jedes Haus ohne Glasfaser-Anschluss ist ein Haus, das nicht für die Zukunft gerüstet ist. Mobiles LTE-Internet und DSL-Kupferanschlüsse reichen nicht aus. Eine gute Internetanbindung wird in Zukunft enorm an Bedeutung gewinnen und ist mittlerweile so selbstverständlich wie Strom, Kanal und Wasser. Es ist an der Zeit die Weichen in Richtung Zukunft zu stellen und die Attraktivität des ländlichen Raumes als Wohn- und Arbeitsort zu erhöhen.

Vor 40 Jahren wurde über die Notwendigkeit von Festnetz-Telefonen diskutiert und vor 20 Jahren fragte man sich noch, wofür man Handys brauchen wird. Auch der Glasfaseranschluss wird zukünftig aus dem Alltag nicht wegzudenken sein, da nur dieser eine 100 % zukunftssichere Technologie mit nahezu unendlichen Datenraten bietet. Der Bandbreitenbedarf steigt kontinuierlich, weitere Anforderungen hinsichtlich neuartiger Anwendungen sind zum jetzigen Zeitpunkt noch gar nicht absehbar.

Das Land Steiermark hat Mitterdorf an der Raab zu einer der Gemeinden für den Glasfaserausbau in der Steiermark erklärt, in der erhebliche Investitionen in zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur getätigt werden. Die G31 Initiative Glasfaser Bezirk Weiz, in der alle Gemeinden des Bezirks Weiz solidarisch und gebündelt am Glasfaser-Breitbandanschluss arbeiten, sorgt dabei für die Planungen und die Umsetzung direkt vor Ort.

Die Gemeinde Mitterdorf an der Raab übernimmt eine entscheidende Vorreiterrolle. Da auch die Initiative der Gemeindebewohner/innen gefragt ist, kann eine Umsetzung aber nur dann erfolgreich gelingen, wenn ALLE mitmachen. Bitte unterstützen Sie das Projekt durch den Besuch der Bürgerinformationsveranstaltung am 27.02.2020, um 18.00 Uhr. Nutzen wir diese einmalige Chance!

Auf Ihr Kommen freut sich
Bürgermeister Franz Kreimer!



OFFIZIELLER START DES LEADER-PROJEKTS

PILGERZENTRUM AM WEIZBERG
IM GEIST VON PAPST FRANZISKUS

1 Jahr – 3 Arbeitspakete – 12 Maßnahmen

Im Rahmen des 30-jährigen Jubiläums der Weizer Pfingstvision wurde das Konzept „Pilgerzentrum am Weizberg im Geist von Papst Franziskus“ entwickelt. Der Start dieses großartigen Projekts wird nun durch eine LEADER Förderung möglich, welches durch die LAG Almenland-Energieregion Weiz-Gleisdorf abgewickelt wird. LEADER wird über das Regionalressort des Landes Steiermark (Abteilung 17) als landesverantwortliche Stelle abgewickelt. Von Jänner bis Dezember 2020 werden innerhalb von drei Arbeitspaketen 12 Maßnahmen umgesetzt. Diese Maßnahmen reichen von Kunst & Kultur über Medien & Infrastruktur bis hin zur intensiven Öffentlichkeitsarbeit. Die Projektkosten belaufen sich auf rund Euro 150.000,00 und werden mit 60 Prozent gefördert. Projektträger ist die Pfarre Weiz.

Sprecher der LEADER Region Christoph Stark ist begeistert: „Dieses Projekt hat das Potential ein Leuchtturmprojekt der gesamten Region, wenn nicht sogar der Steiermark zu werden“. Es gibt viele konkrete Umsetzungsinitiativen innerhalb dieses LEADER Projekts, die sich sehen lassen können: Beispielsweise wird ein „Papst-Franziskus-Pilgerweg“ von der Basilika Mariatrost hin zur Basilika am Weizberg initiiert, mit spirituellen Inhalten und einem Online-Guide. Auch bauliche Adaptierungen in der Turmklause werden zur Umsetzung kommen.

Darüber hinaus wird ein Videosystem für den Kirchenraum eingebaut mit der Möglichkeit eines Live Streamings. Es wird gut abgestimmte spirituelle und kulturelle Angebote geben, wie beispielsweise Teams für seelsorgliche Begleitung oder die Errichtung einer Anlaufstelle für Menschen in Not. Auch Teams für spirituelle Pilgerbegleitung wird es geben. Auch auf die jungen Erdenbürger wurde nicht vergessen. Um das „Pilgern“ auch für Kinder verständlich zu machen wird es auch einen eigenen „Pilgerweg für Kinder“ geben.

Es werden digitale Infopoints und Schautafeln innerhalb und außerhalb der Basilika aufgestellt. Ein Audiosystem für die Emanuelkapelle mit Kopfhörer, Lautsprecher und Texten von Andrea Sailer wird gerade vorbereitet. Natürlich dürfen entsprechende Wegweiser und Hinweistafeln nicht fehlen. Ein Marketingkonzept und diverse Broschüren runden das Maßnahmenpaket gut ab.

Pfarrer Anton Herk-Pickl freut sich über den offiziellen Start des Pilgerprojekts: „Pilgern liegt nicht nur im Trend, sondern spiegelt eine Menschheitserfahrung: Wir sind unterwegs. Wir sind auf der Suche. Wir sind Lernende. Wir freuen uns, wenn wir ein Ziel erreichen. Auf unserem Weg gibt es Wegweiser, Wegbegleiter und manchmal auch Irrwege“. Fery Berger von der Pfingstvision und Ideengeber des Projekts ergänzt mit einem Lächeln: „Das Konzept wurde bereits Papst Franziskus vorgestellt und wird nun in die Realität umgesetzt. Die Vielfältigkeit des Projekts wurde prozesshaft mit vielen engagierten Personen erarbeitet. Ich glaube, das Ergebnis spricht für sich.“

Obmann der Energieregion und Bürgermeister von Weiz, Erwin Eggenreich zeigt sich ebenfalls hoch erfreut: „Die unterschiedlichen Initiativen des Projekts werden auf jeden Fall ihre Wirkungen entfalten und neue, spannende Impulse in unsere Region bringen“.

Für weitere Fragen steht Ihnen gerne zur Verfügung

Iris Absenger-Helmli

Tel.: 0664/55 25 55 1
E-Mail: iris.absenger-helmli@almenland-energieregion.at

ZECKENSCHUTZIMPFUNG

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT 8160 WEIZ - Gesundheitsreferat

Das Land Steiermark

ZECKENSCHUTZIMPFAKTION

04. Februar – 10. Juli 2020

Impfzeiten im Sanitätsreferat der BH Weiz :
Dienstag und Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Nachmittagsimpftermine:
(erster Dienstag des Monats)

Di. 07. April 2020 von 13.30 – 15.00 Uhr
Di. 05. Mai 2020 von 13.30 – 15.00 Uhr

Impfkostenbeitrag:

Erwachsene und Kinder: € 18,50

Telefonische Anfragen unter der Tel.: 03172 / 600 – 252 (oder 251)

Gemeinde Stocksport-Turnier mit Rekordbeteiligung

Team Gasthaus Wagner Gutmann (links), Sieger ESV Breitegg mit Wanderpokal (Mitte) und 3. ESV Greith Senioren mit Bgm. Franz Kreimer, Gemeindekassier Walter Ederer und ESV Greith Obmann Karl Floiß

Mit einer Rekordbeteiligung fand in Mitterdorf an der Raab das bereits zum 20. Mal vom Eisschützenverein Greith veranstaltete Gemeinde Stocksport-Turnier statt.

65 Mannschaften mit 260 Stocksportlerinnen und Stocksportlern beteiligten sich auf der Anlage des ESV Greith in Rosenberg am 20. Gemeinde Stocksport-Turnier. Nach spannenden Wettkämpfen an sechs Abenden in der Vorwoche und am am Sonntag beim Finalschießen wurden die besten Vierteams ermittelt. Beim Abschluss am Sonntag Abend konnten dann Bürgermeister Franz Kreimer gemeinsam mit dem Gemeindekassier Walter Ederer und dem Obmann des ESV Greith Karl Floiß im Gansrieglhof dem Siegerteam „ESV Breitegg“ mit Alfred Fuchsbichler, Jürgen Mandl, Werner Buchgraber und Erwin Schwarz den zum ersten Mal gewonnenen Wanderpokal überreichen.

Die Mannschaft „Gasthaus Wagner-Gutmann“ mit Werner Schweiger, Wolfgang Sailer, Herbert Rechling und Josef Wagner errang den 2. Platz und die „ESV Greith - Senioren“ mit Ernst Reisinger, August Buchgraber, Fritz Zarnhofer und Willi Hütter den dritten Platz. „Wir haben nicht nur nicht nur Pokale sondern auch wieder feinstes, selbst geräuchertes Geselchtes von drei selbst geschlachteten Schweinen und viele Sachspenden an die teilnehmenden Mannschaften überreicht“ freute sich Obmann Karl Floiß, der mit seinem Team das Gemeinde Stocksportturnier wieder bestens organisiert hat. Gefeiert wurde danach noch bei einem geselligen Beisammensein bis in die späte Nacht hinein.

Bericht und Fotos:
Herwig Heran

VEREIN CHIARA

CHIARA-Treffpunkt – Die nächsten Termine:

CHIARA
Verein zur interaktiven Begegnung und Begleitung von Alt und Jung

„Pflegende Angehörige" Gesprächs-runde	**CHIARA-Treffpunkt am Hauptplatz**	2. März 2020 6. April 2020 4. Mai 2020 8. Juni 2020	19:00–21:00
Runder Tisch	**CHIARA-Treffpunkt am Hauptplatz**	Jeden Samstag Vormittag	09:00 – 11:00

HAUS ZUM KAUF GESUCHT

Junges Paar sucht privat Wohnhaus inkl. Grundstück in der Gemeinde Mitterdorf a.d. Raab und Umgebung

Bevorzugt alte Bausubstanz (ehem. Landwirtschaften, Bauernhöfe und Landhäuser – auch sanierungsbedürftig).

Wir freuen uns über Ihren Anruf!
Andrea und Christoph
Tel.: 0664/420 99 37 oder 0664/523 23 73

FF HOHENKOGL/MITTERDORF INFORMIERT

Freiwillige Feuerwehr Hohenkogl • www.ffhohenkogl.at • 8181 Mitterdorf 47 • Telefon: 03172/ 29 22

Tätigkeitsbericht 2019

Der Tätigkeitsbericht für das Feuerwehrjahr 2019 ist fertig! Es war für die FF Hohenkogl/Mitterdorf ein sehr zeitintensives Jahr. Zahlreiche Einsätze, Übungen und Verwaltungstätigkeiten forderten unsere Mannschaft.

Die letzten Wochen bzw. Monate waren für die FF Hohenkogl/Mitterdorf keinesfalls ruhig. Neben zahlreichen Einsätzen, leider auch öfter mit tödlichem Ausgang, Übungen und der Einschulung auf das neue HLF 3, wurde auch an Bewerben und Leistungsprüfungen, im Rahmen der Aus- und Weiterbildung teilgenommen. Insgesamt verzeichneten wir vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 **68 Einsätze**. Höhepunkt im Jahr 2019 war natürlich die Lieferung und Indienststellung unseres neuen HLF 3. Nach der Segnung, welche am 04.08.2019 im Rahmen unseres Frühschoppens stattfand, begann für unsere Mitglieder die Einschulung auf das Fahrzeug. Zahlreiche Übungen wurden organisiert und so konnten wir das HLF 3 bereits Ende August in den Dienst stellen.

Für die Aus- und Weiterbildung wurden 2019 **88 Übungen** abgehalten. Zusätzlich dazu wurden von 30 Personen 63 Kurse an der Feuerwehrschule in Lebring absolviert. Auch an Diversen Bewerben wurde teilgenommen. Die Wartung und Instandhaltung der Fahrzeuge, Geräte und dem Feuerwehrhaus nehmen jedes Jahr sehr viele Stunden in Anspruch. Dazu kommen noch Stunden für Bereitschaftsdienste, Verwaltung, Veranstaltungen, Aufbringung finanzieller Mittel und Sitzungen.

Insgesamt wurden von den Mitgliedern der FF Hohenkogl/Mitterdorf vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 11.919 freiwillige und unbezahlte Stunden geleistet!

Der komplette Tätigkeitsbericht 2019 ist auf unserer Homepage unter www.ffhohenkogl.at downloadbar. Viel Spaß beim Lesen!

Impressum: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Gemeinde Mitterdorf an der Raab, Mitterdorf 5, 8181 Mitterdorf an der Raab, Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Kreimer, Redaktion und Anzeigenannahme: Tel.: 03178/ 51 50, Fax: 03178/51 50 - 4, Layout & Produktumsetzung: Werbeagentur Matelier, www.matelier.at